

Ressort: Vermischtes

Mindestens 16 Tote nach Unruhen in China

Peking, 16.12.2013, 09:45 Uhr

GDN - In der westchinesischen Provinz Xinjiang sind bei Unruhen mindestens 16 Menschen ums Leben gekommen. Die Polizei habe in der Region Kashgar versucht, Verdächtige festzunehmen und sei dabei von bewaffneten Angreifern attackiert worden, wie örtliche Medien berichten.

Die Polizei erschoss demnach 14 Menschen, zwei Polizisten wurden bei den Zusammenstößen ebenfalls getötet. Den Berichten zufolge waren die Angreifer mit Messern und Sprengsätzen bewaffnet. In der Provinz Xinjiang kommt es immer wieder zu blutigen Auseinandersetzungen zwischen der chinesischen Staatsmacht und den muslimischen Uiguren.

Bericht online:

<https://www.gemandailynews.com/bericht-26957/mindestens-16-tote-nach-unruhen-in-china.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com